

Ergebnisse aus der Kreisliga

Die zweite Mannschaft des SV Lurup hat sich in der Kreisliga 2 offenbar eingeschossen. Nach



Nadjim Karimzadah (Lurup) eröffnete den Torreigen gegen West-Eimsbüttel.

dem 6:1-Auswärtssieg in der Vorwoche gegen Teutonia 10 III gewannen die Luruper nun auch ihr Heimspiel torreich. Mit 6:0 wurde die Mannschaft von West-Eimsbüttel wieder auf die Heimreise geschickt. Nadjim Karimzadah (30. Minute), dreifach Baran Gökalp (33./42./53. Minute) sowie Bellal Mehdizadah (58. Minute) und Zakaria Ali Doublí (90. Minute) versetzten den „Wespen“ gehörige Stiche. Die Gäste spielten die

letzten 15 Minuten in Unterzahl nach einer Roten Karte. Man darf gespannt sein, ob der Luruper Kanonier-Wettbewerb nun auch im nächsten Spiel noch anhält. Am Sonntag um 14 Uhr wollen die Luruper diese Frage beantworten. Auswärts geht es gegen St. Pauli IV auf Torejagd.

Nur halb und halb war Olaf Jobmann zufrieden. Der Trainer der zweiten Mannschaft von TuS Osdorf sah nach dem 3:3 seiner Elf gegen Union 03 II dann aber doch „zwei verlorene Punkte“. Entscheidend dafür waren „katastrophale Abwehrfehler“ in der ersten Halbzeit. Dreimal ging Union dadurch in Führung (11./19./42. Minute). Zum Glück mussten die Osdorfer keine große Aufholjagd starten. Benjamin Pehmöller traf zum 1:1 (12. Minute), Marlow Go-



Marlow Gomoll traf zum 2:2 für TuS Osdorf



Schon eine Minute nach der Union-Führung stellte Benjamin Pehmöller den 1:1-Ausgleich für Osdorf sicher.

moll erzielte das 2:2 (25. Minute). Nach dem Seitenwechsel vergab Benjamin Blume vom Elfmeterpunkt aus die große Chance zum 3:3 (50. Minute). Der Ausgleich des eben erst eingewechselten Phil Rüting (72. Minute) war dann aber schon hoch verdient, zumal Rüting gleich danach noch den vierten Treffer auf dem Fuß hatte, dann aber noch ins Straucheln geriet und den Ball verlor. Die Osdorfer zeigten vor allem in der zweiten Halbzeit trotz der Tropenhitze ein enormes Laufpensum und hatten allein dafür schon den Punkt verdient. „Die ganz große Belohnung ist uns nicht gegeglückt“, so Jobmann abschließend. Osdorf muss nun am Sonntag um 15 Uhr beim Rissener SV antreten. Rissen ging am Sonntag mit 1:8 bei Cosmos Wedel unter.

Den ersten Saisonsieg feierte die zweite Mannschaft von Blau Weiß 96 Schenefeld. Mit 4:1 gewannen



Vollstrecker kurz nach der Einwechslung: Phil Rüting erzielte das 3:3 für Osdorf gegen Union.

die Schenefelder gegen SC Pinneberg und übergaben die Rote Laterne damit an Union Tornesch III. Benjamin Kunze und Rene Müller trafen jeweils doppelt für Blau Weiß. Pinneberg kassierte zudem eine Rote und eine Gelb-Rote Karte. Schenefeld hat am Sonntag um 15 Uhr die Mannschaft von Tornesch zu Gast.

SC Nienstedten gewann mit 2:0 gegen Groß Flottbek. Zwei Tore von Maximilian Meijer-Werner (50./84. Minute) sicherte den späteren, aber auch verdienten Erfolg. Nienstedten spielt am Sonntag am Quellental gegen SC Pinneberg. Groß Flottbek muss bereits um 11 Uhr bei Union 03 II antreten. Komet Blankenese unterlag Hettiner MTV mit 1:6 (Hüseyin Aydin Sahin traf in der 66. Minute zum 1:5) und spielt am Sonntag um 11 Uhr bei Teutonia 10 II.